

Unterrichtsvorhaben Stufe 5	Inhaltsfelder (Inhaltliche Schwerpunkte)	Kompetenzen (Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung)	Vereinbarungen der Fachschaft
UV 1 Wir leben miteinander	<p>IF 1 Menschliches Handeln in Freiheit und Verantwortung Inhaltl. Schwerpunkt: Leben in Gemeinschaft</p> <p>IF 2 Die Frage nach Gott Inhaltl. Schwerpunkt: Gottesvorstellungen und der Glaube an Gott)</p> <p>IF 5 Zugänge zur Bibel Inhaltl. Schwerpunkt: Die Bibel- Geschichte, Aufbau und Bedeutung</p>	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben für konkrete Situationen aus ihrer Lebenswelt gemeinschaftsförderliches und gemeinschaftshinderliches Verhalten, auch im Hinblick auf die Nutzung sozialer Medien, (IF1, SK1) • deuten biblische Texte, in denen es um das Gelingen oder Nichtgelingen von Gemeinschaft geht, vor dem Hintergrund eigener Erfahrungen, (IF1, SK2) • beurteilen biblische und außerbiblische Regeln für ein gutes Miteinander und Möglichkeiten eines konstruktiven Umgangs mit Konflikten, (IF1, UK1) • identifizieren in biblischen Erzählungen Erfahrungen mit Gott, (IF2, SK2) • erläutern die Grundhaltung des Glaubens an Gott in biblischen Erzählungen als Vertrauen, (IF2, SK3) • beschreiben in elementarer Form mögliche Bedeutungen biblischer Aussagen und Einsichten für das heutige Leben, (IF 5, SK4) • beurteilen in elementarer Form die Relevanz biblischer Glaubenserzählungen für Menschen heute, (IF 5, UK2) • beschreiben Grunderfahrungen des Menschen, die Ausgangspunkte religiösen Fragens sein können, (SK 2) • identifizieren in eigenen Erfahrungen und Überzeugungen religiöse Bezüge und Fragen, (SK 3, WK) • vergleichen eigene mit fremden Erfahrungen in Bezug auf religiöse und ethische Fragen und bewerten Antworten auf diese, (UK1) • bewerten ansatzweise individuelle und gesellschaftliche Handlungsweisen vor dem Hintergrund biblischer Maßstäbe, (UK3) • beschreiben eigene religiöse bzw. nichtreligiöse Erfahrungen, 	<p>Nach Möglichkeit: → Einladung der Mediatoren/Paten → Besuch des Begrüßungsgottesdienstes für Fünfklässler</p> <p>→ Gestaltung eines Adventsgottesdienstes</p> <p>Einführung der Methode <i>Rollenspiel</i> (lt. Methodenkoffer), Kursbuch Religion 1, (2005) S. 136, (2015) S. 234</p>

		<p>Vorstellungen und Überzeugungen und stellen diese dar, (HK1)</p> <ul style="list-style-type: none"> gestalten einfache religiöse Handlungen der christlichen Tradition (u. a. Gebet und Lied) mit oder lehnen eine Teilnahme begründet ab (HK 4, GK). 	ca. 8 DS/bis zur Adventszeit
<p>UV 2 und 4</p> <p>Den Glauben leben – Christen feiern das Kirchenjahr</p> <p>a) Advent und Weihnachten,</p> <p>b) Passion und Ostern</p>	<p>IF 7</p> <p>Religion in Alltag und Kultur</p> <p>Inhaltl. Schwerpunkt: Ausdrucksformen von Religion im Lebens- und Jahreslauf</p> <p>IF 5</p> <p>Zugänge zur Bibel</p> <p>Inhaltl. Schwerpunkt: Die Bibel – Geschichte, Aufbau und Bedeutung</p>	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> identifizieren innerhalb des Jahreskreises christliche, jüdische und muslimische Feiertage, (IF 7, SK 1) erklären Herkunft und Bedeutung christlicher Feiertage im Jahreskreis und vergleichen sie mit der Herkunft und Bedeutung jüdischer und muslimischer Feiertage, (IF 7, SK2) unterscheiden am Beispiel eines christlichen Festes religiöse und säkulare Ausdrucksformen, (IF 7, SK3) beurteilen christliche Feste und Rituale bezüglich der Relevanz für ihr eigenes Leben und das von anderen, (IF 7, UK1) setzen sich mit der Bedeutung von Festen, Feiern und Ritualen für die jüdische, christliche und muslimische Religion auseinander und formulieren erste Einschätzungen zu Ähnlichkeiten und Unterschieden, (IF 7, UK2) beschreiben in elementarer Form mögliche Bedeutungen biblischer Aussagen und Einsichten für das heutige Leben, (IF 5, SK4) beurteilen in elementarer Form die Relevanz biblischer Glaubenserzählungen für Menschen heute, (IF 5, UK 2) identifizieren und beschreiben religiöse Phänomene und Handlungen anhand von grundlegenden Merkmalen (SK1, WK) identifizieren in eigenen Erfahrungen und Überzeugungen religiöse Bezüge und Fragen, (SK 3, WK) beschreiben auf einem grundlegenden Niveau religiöse Sprach-, Symbol- und Ausdrucksformen und setzen diese in Beziehung zu ihrer eigenen Biografie sowie zu Lebensgeschichten anderer Menschen, (SK 5, DK) entwickeln aus dem impulsgebenden Charakter biblischer Texte Entwürfe zur Bewältigung gegenwärtiger Lebenswirklichkeit (HK5,GK). 	<p>a) ca. 3 DS/bis Weihnachtsferien</p> <p>b) ca. 3 DS vor Ostern</p>

<p>UV 3</p> <p>Jesus Christus</p>	<p>IF 3</p> <p>Jesus, der Christus Inhaltl. Schwerpunkt: Jesus von Nazareth in seiner Zeit und Umwelt</p> <p>IF 2</p> <p>Die Frage nach Gott Inhaltl. Schwerpunkt: Gottesvorstellungen und der Glaube an Gott</p> <p>IF 5</p> <p>Zugänge zur Bibel Inhaltl. Schwerpunkt: Die Bibel – Geschichte, Aufbau und Bedeutung</p>	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • benennen wesentliche Stationen im Leben Jesu, (IF 3, SK1) • ordnen Jesus von Nazareth in seine Zeit und Umwelt ein, (IF 3, SK2) • erläutern an neutestamentlichen Beispielen den Zusammenhang von Jesu Reden und Handeln, (IF 3, SK3) • erklären an Beispielen Jesu Auftreten und Handeln als Auseinandersetzung mit der jüdischen Tradition, (IF 3, SK4) • erklären, dass für Menschen christlichen Glaubens Jesus von Nazareth der im Alten Testament verheißene Messias ist, (IF 3, SK5) • erörtern die Bedeutung von Orientierungen an Leben und Botschaft von Jesus, dem Christus, im Alltag, (IF 3, UK1) • identifizieren in biblischen Erzählungen Erfahrungen mit Gott, (IF 2, SK2), • erläutern die Grundhaltung des Glaubens an Gott in biblischen Erzählungen als Vertrauen, (IF 2, SK3) • zeigen auf, dass biblische Erzählungen Erfahrungen ausdrücken, die Menschen mit Gott gemacht haben, (IF 5, SK3) • erörtern die besondere Bedeutung der Bibel für Menschen christlichen Glaubens, (IF 5, UK1) • untersuchen die Bedeutung zentraler biblischer Aussagen und Einsichten für das heutige Leben und stellen ihre Ergebnisse dar, (SK 6, DK) • erschließen angeleitet künstlerische Darstellungen mit religiösen Inhalten, (MK3) • identifizieren und erschließen unterschiedliche grundlegende Formen religiöser Sprache (u. a. biblische Erzählung, Psalm, Gebet, Lied), (MK4) • geben Inhalte religiös relevanter Medien mündlich und schriftlich wieder. (MK 5) 	<p>Evtl. Methode Rollenspiel/ Lerntagebuch/</p> <p>ca. 10 DS</p>
<p>UV 5</p>	<p>IF 5</p> <p>Zugänge zur Bibel</p>	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern in Grundzügen Entstehung und Aufbau der Bibel, (IF 5, SK1) • beschreiben die Bibel als Bibliothek mit Büchern unterschiedlicher 	

<p>Die Bibel – Urkunde des Glaubens</p>	<p>Inhaltl. Schwerpunkt: Die Bibel – Geschichte, Aufbau und Bedeutung</p> <p>IF 2 Die Frage nach Gott Inhaltl. Schwerpunkt: Gottesvorstellungen und der Glaube an Gott</p> <p>IF 3 Jesus, der Christus Inhaltl. Scherpunkt: Jesus von Nazareth in seiner Zeit und Umwelt</p>	<p>Herkunft und Texten unterschiedlicher Gattung, (IF 5, SK2)</p> <ul style="list-style-type: none"> • zeigen auf, dass biblische Erzählungen Erfahrungen ausdrücken, die Menschen mit Gott gemacht haben, (IF 5, SK3) • erörtern die besondere Bedeutung der Bibel für Menschen christlichen Glaubens, (IF 5, UK1) • identifizieren in biblischen Erzählungen Erfahrungen mit Gott, (IF2, SK2) • beschreiben in Auseinandersetzung mit biblischen Texten in elementarer Form lebensgeschichtliche Veränderungen von Gottesvorstellungen und Gottesglauben sowie deren Anlässe, (IF2, SK 4) • erörtern die Bedeutung von Orientierungen an Leben und Botschaft von Jesus, dem Christus, im Alltag, (IF3, UK1) • untersuchen die Bedeutung zentraler biblischer Aussagen und Einsichten für das heutige Leben und stellen ihre Ergebnisse dar, (SK 6, DK) • finden zielgerichtet Texte in der Bibel (MK1), • erschließen biblische Texte mit grundlegenden Hilfsmitteln (u. a. Sachverzeichnisse, historische Tabellen, Karten) und ordnen sie ein, (MK2) • identifizieren und erschließen unterschiedliche grundlegende Formen religiöser Sprache, (u. a. biblische Erzählung, Psalm, Gebet, Lied), (MK4) • geben Inhalte religiös relevanter Medien mündlich und schriftlich wieder. (MK 5) 	<p>Evtl. Methode <i>Lernplakat / Lerntagebuch</i></p> <p>ca. 9 DS</p>
--	--	--	---

Unterrichtsvorhaben Stufe 6	Inhaltsfelder (Inhaltliche Schwerpunkte)	Kompetenzen (Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung)	Vereinbarungen der Fachschaft
UV 1 Die Vielfalt der Kirche entdecken	<p>IF 4 Kirche und andere Formen religiöser Gemeinschaft Inhaltl. Schwerpunkt: Kirche in konfessioneller Vielfalt</p> <p>IF 7 Religion in Alltag und Kultur Inhaltlicher Schwerpunkt: Ausdrucksformen von Religion im Lebens- und Jahreslauf</p> <p>IF 5 Zugänge zur Bibel Inhaltl. Schwerpunkt: Die Bibel – Geschichte, Aufbau und Bedeutung</p>	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben die Entstehung der Kirche aus dem Glauben an Jesus Christus und identifizieren sie als Nachfolgegemeinschaft, (IF 4, SK1) • beschreiben unterschiedliche christliche Konfessionen und Denominationen anhand von Gebäuden, Personen und religiöser Praxis, (IF 4, SK2) • differenzieren zwischen Kirche als Gebäude und als Glaubensgemeinschaft und erläutern Zusammenhänge zwischen beiden Formen, (IF 4, SK3) • identifizieren eine evangelische Ortsgemeinde als eine Konkretion von Kirche, (IF 4, SK4) • vergleichen die evangelische und die katholische Kirche in Bezug auf Gemeinsamkeiten und Unterschiede, (IF 4, SK5) • identifizieren Gotteshäuser als Orte gelebten Glaubens und unterscheiden diese von profanen Räumen, (IF 4, SK6) • identifizieren Symbole des christlichen Glaubens sowie religiöse Formensprache, (IF 4, SK7) • benennen Beispiele von ökumenischer Zusammenarbeit, (IF 4, SK8) • vergleichen und bewerten unterschiedliche Erfahrungen mit Kirche, (IF 4, UK1) • erörtern in Ansätzen die Bedeutung unterschiedlicher Glaubenspraktiken für die verschiedenen Konfessionen, (IF 4, UK2) • identifizieren und erklären Übergangsrituale im Lebenslauf von Menschen christlichen Glaubens als religiös gestalteten Umgang mit bedeutsamen Lebenssituationen. (IF7, SK4) • beurteilen christliche Feste und Rituale bezüglich der Relevanz für ihr eigenes Leben und das von anderen, (IF7, UK1), 	<p>Besuch der ev. und kath. Kirche</p> <p>Gestaltung des Begrüßungsgottesdienstes der neuen Fünfklässler (im Wechsel mit kath. RU in der 6. Jgst.)</p> <p>Methode: Lernplakat/ Rollenspiel</p>

		<ul style="list-style-type: none"> • erörtern die besondere Bedeutung der Bibel für Menschen christlichen Glaubens, (IF 5, UK1), • identifizieren und beschreiben religiöse Phänomene und Handlungen anhand von grundlegenden Merkmalen, (SK1, WK), • erklären an Beispielen die sozialisierende und kulturprägende Bedeutung religiös begründeter Lebensweisen, (SK 7, DK) • recherchieren angeleitet, auch in webbasierten Medien, Informationen und Daten zu religiös relevanten Themen und geben sie adressatenbezogen weiter, (MK 6) • vergleichen eigene mit fremden Erfahrungen in Bezug auf religiöse und ethische Fragen und bewerten Antworten auf diese, (UK1) • beschreiben bei eigenen Urteilen die zugrunde gelegten Maßstäbe, (UK2), • beschreiben eigene religiöse bzw. nichtreligiöse Erfahrungen, Vorstellungen und Überzeugungen und stellen diese dar, (HK1, DK) • nehmen ansatzweise die Perspektive von Menschen in anderen Lebenssituationen und anderen religiösen Kontexten ein, (HK2, DK) • kommunizieren mit Vertreterinnen und Vertretern eigener sowie anderer religiöser und nichtreligiöser Überzeugungen respektvoll und entwickeln Möglichkeiten und Voraussetzungen für ein respektvolles und tolerantes Miteinander, (HK3, DK) • gestalten einfache religiöse Handlungen der christlichen Tradition (u. a. Gebet und Lied) mit oder lehnen eine Teilnahme begründet ab, (HK 4, GK) • planen, gestalten und präsentieren fachbezogene Medienprodukte adressatengerecht und nutzen Möglichkeiten des digitalen Veröffentlichens und Teilens (HK6, GK). 	
UV 2 Glaube und Leben im	IF 6 Religionen und Weltanschauungen im Dialog	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • erklären anhand von biblischen Erzählungen die gemeinsame Berufung auf Abraham in Judentum, Christentum und Islam, (IF6, SK1) • vergleichen Ausstattung und Funktionen einer Synagoge, einer Kirche und einer Moschee, (IF6, SK2) 	ca. 9 DS Ggf. Methode:

<p>Islam</p>	<p>Inhaltl. Schwerpunkt: Glaube und Lebensgestaltung von Menschen jüdischen, christlichen sowie islamischen Glaubens</p> <p>IF 4 Kirche und andere Formen religiöser Gemeinschaft</p> <p>Inhaltl. Schwerpunkt: Kirche in konfessioneller Vielfalt</p>	<ul style="list-style-type: none"> • beschreiben zentrale Rituale und religiöse Handlungen in Judentum, Christentum und Islam als Gestaltungen des Glaubens und Lebens, (IF6, SK3) • erörtern an Beispielen Gemeinsamkeiten und Unterschiede in Glaube und Glaubenspraxis von Menschen jüdischen, christlichen sowie islamischen Glaubens, (IF6, UK1) • nehmen zu einseitigen Darstellungen von Menschen jüdischen, christlichen und islamischen Glaubens im Alltag oder in den Medien Stellung, (IF6, UK2) • bewerten Verhalten gegenüber Menschen anderer religiöser Überzeugungen im Alltag in Bezug auf Wertschätzung und Respekt, (IF6, UK3) • identifizieren Gotteshäuser als Orte gelebten Glaubens und unterscheiden diese von profanen Räumen, (IF 4, SK6) • identifizieren Symbole des christlichen Glaubens sowie religiöse Formensprache, (IF 4, SK7) • identifizieren und beschreiben religiöse Phänomene und Handlungen anhand von grundlegenden Merkmalen, (SK1) • beschreiben auf einem grundlegenden Niveau religiöse Sprach-, Symbol- und Ausdrucksformen und setzen diese in Beziehung zu ihrer eigenen Biografie sowie zu Lebensgeschichten anderer Menschen, (SK 5, DK) • erklären an Beispielen die sozialisierende und kulturprägende Bedeutung religiös begründeter Lebensweisen, (SK 7, DK) • erschließen angeleitet künstlerische Darstellungen mit religiösen Inhalten, (MK3) • geben Inhalte religiös relevanter Medien mündlich und schriftlich wieder, (MK 5) • recherchieren angeleitet, auch in webbasierten Medien, Informationen und Daten zu religiös relevanten Themen und geben sie adressatenbezogen weiter, (MK 6), • vergleichen eigene mit fremden Erfahrungen in Bezug auf religiöse und 	<p>Lernplakat</p>
---------------------	---	---	-------------------

		<p>ethische Fragen und bewerten Antworten auf diese, (UK1)</p> <ul style="list-style-type: none"> • nehmen ansatzweise die Perspektive von Menschen in anderen Lebenssituationen und anderen religiösen Kontexten ein, (HK2, DK) • kommunizieren mit Vertreterinnen und Vertretern eigener sowie anderer religiöser und nichtreligiöser Überzeugungen respektvoll und entwickeln Möglichkeiten und Voraussetzungen für ein respektvolles und tolerantes Miteinander, (HK 3, DK) • planen, gestalten und präsentieren fachbezogene Medienprodukte adressatengerecht und nutzen Möglichkeiten des digitalen Veröffentlichens und Teilens. (HK6, GK) 	ca. 7 DS
<p>UV 3</p> <p>Die Welt als Gottes Schöpfung sehen</p>	<p>IF 1</p> <p>Menschliches Handeln in Freiheit und Verantwortung</p> <p>Inhaltl. Schwerpunkt: Verantwortung in der Welt als Gottes Schöpfung</p> <p>IF 6</p> <p>Religionen und Weltanschauungen im Dialog</p> <p>Inhaltl. Schwerpunkt: Glaube und Lebensgestaltung von Menschen jüdischen, christlichen sowie</p>	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben in Ansätzen das Verhältnis von gegenwärtigen Erklärungsansätzen zur Weltentstehung und dem biblischen Schöpfungsgedanken, (IF 1, SK3) • identifizieren die biblischen Schöpfungstexte als Glaubensaussagen, (IF 1, SK4) • erläutern Beispiele der Übernahme von Verantwortung für das Leben und in der (Um-) Welt als Konsequenz aus dem Verständnis der Welt als Schöpfung Gottes, (IF 1, SK5) • erörtern bezogen auf ihren Alltag die Möglichkeiten eines nachhaltigen Umgangs mit den Ressourcen der Erde vor dem Hintergrund der Verantwortung für die Schöpfung, (IF 1, UK2) • erörtern an Beispielen Gemeinsamkeiten und Unterschiede in Glaube und Glaubenspraxis von Menschen jüdischen, christlichen sowie islamischen Glaubens, (IF 6, UK3) • bewerten Verhalten gegenüber Menschen anderer religiöser Überzeugungen im Alltag in Bezug auf Wertschätzung und Respekt, (IF6, UK3) • beschreiben Grunderfahrungen des Menschen, die Ausgangspunkte religiösen Fragens sein können, (SK 2, WK) • identifizieren in eigenen Erfahrungen und Überzeugungen religiöse Bezüge und Fragen, (SK 3, WK) 	Evtl. Rollenspiel

	islamischen Glaubens	<ul style="list-style-type: none"> • entfalten ihre Fragen nach Grund, Sinn und Ziel der Welt sowie der eigenen Existenz und formulieren mögliche Antworten, (SK 4, DK), • untersuchen die Bedeutung zentraler biblischer Aussagen und Einsichten für das heutige Leben und stellen ihre Ergebnisse dar, (SK 6, DK) • beschreiben bei eigenen Urteilen die zugrunde gelegten Maßstäbe, (UK2) • bewerten ansatzweise individuelle und gesellschaftliche Handlungsweisen vor dem Hintergrund biblischer Maßstäbe, (UK3) • entwickeln aus dem impulsgebenden Charakter biblischer Texte Entwürfe zur Bewältigung gegenwärtiger Lebenswirklichkeit. (HK5, GK) 	ca. 8 DS
UV 4 Über Gott nachdenken	<p>IF 2 Die Frage nach Gott Inhaltl. Schwerpunkt: Gottesvorstellungen und der Glaube an Gott</p> <p>IF 5 Zugänge zur Bibel Inhaltl. Schwerpunkt: Die Bibel- Geschichte, Aufbau und Bedeutung IF 1</p> <p>Menschliches Handeln in Freiheit und Verantwortung Inhaltl. Schwerpunkt:</p>	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben subjektive Gottesvorstellungen, (IF 2, SK1) • beschreiben in Auseinandersetzung mit biblischen Texten in elementarer Form lebensgeschichtliche Veränderungen von Gottesvorstellungen und Gottesglauben sowie deren Anlässe, (IF2, SK 4) • erörtern die Entwicklung bzw. Veränderung von Gottesvorstellungen und Gottesglauben im Lebenslauf bei sich und anderen und formulieren erste Einschätzungen dazu, (IF2, UK1) • begründen in Ansätzen einen eigenen Standpunkt zur Frage nach Gott, (IF2, UK2) • zeigen auf, dass biblische Erzählungen Erfahrungen ausdrücken, die Menschen mit Gott gemacht haben, (IF 5, SK 3) • beurteilen in elementarer Form die Relevanz biblischer Glaubenserzählungen für Menschen heute, (IF 5, UK2) • identifizieren die biblischen Schöpfungstexte als Glaubensaussagen, (IF 1, SK4) • beschreiben Grunderfahrungen des Menschen, die Ausgangspunkte religiösen Fragens sein können, (SK 2; WK) • entfalten ihre Fragen nach Grund, Sinn und Ziel der Welt sowie der eigenen Existenz und formulieren mögliche Antworten, (SK 4, DK) 	

	Verantwortung in der Welt als Gottes Schöpfung	<ul style="list-style-type: none"> • finden zielgerichtet Texte in der Bibel (MK1), • erschließen angeleitet künstlerische Darstellungen mit religiösen Inhalten, (MK3) • identifizieren und erschließen unterschiedliche grundlegende Formen religiöser Sprache (u. a. biblische Erzählung, Psalm, Gebet, Lied), (MK4) • entwickeln aus dem impulsgebenden Charakter biblischer Texte Entwürfe zur Bewältigung gegenwärtiger Lebenswirklichkeit. (HK5, GK) 	ca. 5 DS
UV 5 Den Glauben leben – Christen fasten und feiern Pfingsten	IF 7 Religion in Alltag und Kultur Inhaltl. Schwerpunkt: Ausdrucksformen von Religion im Lebens- und Jahreslauf IF 6 Religionen und Weltanschauungen im Dialog Inhaltl. Schwerpunkt: Glaube und Lebensgestaltung von Menschen jüdischen, christlichen sowie islamischen Glaubens	Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • erklären Herkunft und Bedeutung christlicher Feiertage im Jahreskreis und vergleichen sie mit der Herkunft und Bedeutung jüdischer und muslimischer Feiertage, (IF7, SK2) • unterscheiden am Beispiel eines christlichen Festes religiöse und säkulare Ausdrucksformen, (IF7, SK3) • identifizieren und erklären Übergangsrituale im Lebenslauf von Menschen christlichen Glaubens als religiös gestalteten Umgang mit bedeutsamen Lebenssituationen. (IF7, SK4) • beurteilen christliche Feste und Rituale bezüglich der Relevanz für ihr eigenes Leben und das von anderen, (IF7, UK1) • setzen sich mit der Bedeutung von Festen, Feiern und Ritualen für die jüdische, christliche und muslimische Religion auseinander und formulieren erste Einschätzungen zu Ähnlichkeiten und Unterschieden, (IF7, UK2) • beschreiben zentrale Rituale und religiöse Handlungen im Judentum, Christentum und Islam als Gestaltungen des Glaubens und Lebens, (IF6, SK3), • erörtern an Beispielen Gemeinsamkeiten und Unterschiede in Glaube und Glaubenspraxis von Menschen jüdischen, christlichen sowie islamischen Glaubens, (IF6, UK1) • identifizieren Symbole des christlichen Glaubens sowie religiöse Formensprache, (IF 4, SK7) 	! möglichst vor/in der Fastenzeit und vor Pfingsten

	<p style="text-align: center;">IF 4 Kirche und andere Formen religiöser Gemeinschaft Inhaltl. Schwerpunkt: Kirche in konfessioneller Vielfalt</p>	<ul style="list-style-type: none"> • erörtern in Ansätzen die Bedeutung unterschiedlicher Glaubenspraktiken für die verschiedenen Konfessionen, (IF4, UK2) • beschreiben Grunderfahrungen des Menschen, die Ausgangspunkte religiösen Fragens sein können, (SK 2) • identifizieren in eigenen Erfahrungen und Überzeugungen religiöse Bezüge und Fragen, (SK3, WK) • beschreiben auf einem grundlegenden Niveau religiöse Sprach-, Symbol- und Ausdrucksformen und setzen diese in Beziehung zu ihrer eigenen Biografie sowie zu Lebensgeschichten anderer Menschen, (SK 5, DK), • erklären an Beispielen die sozialisierende und kulturprägende Bedeutung religiös begründeter Lebensweisen, (SK 7, DK) • beschreiben bei eigenen Urteilen die zugrunde gelegten Maßstäbe, (UK2), • entwickeln aus dem impulsgebenden Charakter biblischer Texte Entwürfe zur Bewältigung gegenwärtiger Lebenswirklichkeit. (HK5, GK) 	ca. 4 DS
--	--	---	----------

Stand: 18.10.20 (Kra)